

N i e d e r s c h r i f t

über die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke in der Wahlperiode 2021 – 2026 am Mittwoch, 03.11.2021, Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Mücke/Nieder-Ohmen.

Anwesend:

Gemeindevertretung

1. stellvertretender Vorsitzender Herr Marco Kratz

Frau Katharina Liehr
Herr Willi Peter
Herr Marco Hisserich
Herr Felix Sames
Frau Jennifer Schomber
Herr Jörg Matthias

Herr Günter Zeuner
Herr Lukas Decher
Herr Carsten Schott
Frau Petra Grün
Herr Wilhelm Wild
Herr Ulf Immo Bovensmann
Herr Dr. Fabian Horst

Herr Dirk Neumann
Herr Thomas Röhrich
Herr Bernd Stock
Herr Earl Stefan Tillich
Herr Ottmar Traum

Frau Dr. Anna-Elisabeth Brunn
Herr Prof. Dr. Ewald Hubertus Brunn
Herr Peter Horst
Herr Martin Kelch

Herr Dr. Udo Ornik
Frau Ulrike Bühler

Gemeindevorstand

Bürgermeister Andreas Sommer

1. Beigeordneter
Herr Jörg Schlosser

Die Beigeordneten
Herr Mirko Becker
Herr Helmut Reitz
Herr Peter Schäfer
Frau Jutta Schütt-Frank

Schriftführung

Frau Patricia Schmidt

Entschuldigt:

Gemeindevertretung
Frau Carmen Beck
Herr Dr. Hans Heuser
Herr Aljoscha Merkel
Herr Loris Dominic Plate
Frau Katharina Schwarz
Herr Holger Seng

Die Beigeordneten
Herr Jürgen Helmut Kornmann
Herr Bernd Schwebel
Herr Diethelm Tröller
Herr Siegfried Weicker
Frau Magdalena Zizka

Verlauf und Ergebnis der Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der 1. stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Marco Kratz, eröffnete um 19:31 Uhr die Sitzung. Er begrüßte die Mitglieder der Gemeindevertretung, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, Herrn Bürgermeister Andreas Sommer, die Besucher sowie die Vertreterin der Presse. Es waren 25 Gemeindevertreter*innen anwesend und der 1. stellvertretende Vorsitzende stellte die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die ordnungsgemäß ergangene Einladung wurden keine Einwände erhoben.

Zu Beginn der Sitzung ließ Herr Kratz darüber abstimmen, ob aufgrund der hohen Infektionszahlen während der Sitzung eine Maskenpflicht besteht oder nicht. Es wurde einstimmig beschlossen, während der kompletten Sitzungszeit die Maske zu tragen.

Herr Neumann regte an, die Sitzungszeit auf maximal 2 Stunden zu begrenzen. Dem wurde einstimmig zugestimmt.

2. Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Sommer stellte die als Anlage beigefügte Präsentation vor.

3.+4. Änderung der Wasserversorgungssatzung - Einbringung der Vorlage des Gemeindevorstands

Vorlage: V/1327

Änderung der Entwässerungssatzung - Einbringung der Vorlage des Gemeindevorstands

Vorlage: V/1330

Frau Rechtsanwältin Eidam vom Rechtsanwaltsbüro Klaus-Dieter Rösch in Hüttenberg, referierte über die Beitragssatzkalkulation der Wasserversorgungsanlage und Abwasserbeseitigungsanlage.

Herr Zeuner regte an, die Tagesordnungspunkte 3 und 4 zusammenzufassen und in den HFA zur weiteren Diskussion und unter Bereitstellung der Kalkulationsunterlagen zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Neufassung der Hundesteuersatzung - Einbringung der Vorlage des Gemeindevorstands

Vorlage: V/1257

Der HFA-Vorsitzende, Herr Sames, stellte klar, dass es sich bei der Anhebung der Steuersätze für die Hundesteuer nicht um eine 10-prozentige Steigerung handelt, sondern um 10 €.

Die FW-Fraktion hat sich eindeutig gegen die Erhöhung der Steuersätze für die Hundesteuer ausgesprochen.

Es wurde eine fünfminütige Sitzungsunterbrechung eingelegt.

Nach der Unterbrechung wurde auf die Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes durch den Bgm hingewiesen, die von keiner Steuererhöhung ausging, sondern vielmehr auf Steuererleichterungen von Dienststunden einging.

Über folgenden Änderungsantrag wurde abgestimmt:

§ 5 „Steuersatz“

Wird unverändert beibehalten. Dem Antrag des HFA, die Steuersätze um jeweils 10 €/Hund zu erhöhen, wird nicht gefolgt.

§ 6 „Steuerbefreiungen“

Die Absätze 1 und 2 werden zusammengefasst.
Absatz 1 und 2 werden somit zu Absatz 1.

Der 3. Absatz wird Absatz 2 und im letzten Satz wie folgt ergänzt: „Die Höhe der Steuerermäßigung beträgt 100%“.

Des Weiteren wurde darum gebeten, im neuen Absatz 2 über die Steuerermäßigung zu ergänzen, dass ein entsprechender Nachweis bei der Gemeindeverwaltung Mücke vorzulegen ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Richtlinien für die Vergabe gemeindlicher Grundstücke/Bauplatzvergabekriterien - Einbringung der Vorlage des Gemeindevorstands
Vorlage: V/1333

Herr Zeuner regte an, den TOP in den BLUV als federführenden Ausschuss zur weiteren Diskussion zu verweisen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2017 - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: V/1336

Herr Sang von der Verwaltung beantwortete hierzu Fragen des Gremiums.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

8. Vorlage des Jahresabschlusses 2017 gem. § 113 HGO sowie Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2017 und Entlastung des Gemeindevorstandes gem. § 114 HGO
Vorlage: V/1337

Herr Sang von der Verwaltung beantwortete hierzu Fragen des Gremiums.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9. Vorstellung Arbeit Hilfspolizist im HFA - Antrag SPD
Vorlage: V/1342

Herr Röhrich erläuterte den Antrag.

Bgm Sommer stellte hierzu klar, dass keine Mitarbeiter der Verwaltung in öffentlichen Sitzungen für Fragestellungen zur Verfügung stehen. Wenn Probleme vorliegen, steht der Gemeindevorstand Rede und Antwort. Davon ausgenommen seien die Abteilungsleitungen als Führungskräfte aus der Verwaltung.

Herr Prof. Dr. Brunn schlug eine Berichterstattung über die Arbeit von Herrn Döhning durch Bgm Sommer im HFA vor.

Über folgenden Änderungsantrag wurde abgestimmt:

Der Bgm der Gemeinde Mücke wird in einer der nächsten Sitzungen des HFA über die bisherige Arbeit und zukünftig geplante Schwerpunkte der Arbeit des Hilfspolizisten berichten. Hierfür gibt es ein jährliches Reporting.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

10. Barrierefreiheit ÖPNV in Mücke - Antrag SPD
Vorlage: V/1343

Herr Neumann stellte den Antrag vor.

Herr Zeuner schlug vor, den TOP in den BLUV zu verweisen, um sich zuerst mit dem Thema barrierefreie Bahnhöfe zu befassen. Anschließend könne man sich um die Barrierefreiheit von sämtlichen weiteren öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Mücke kümmern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Anzahl Bauplätze, Gewerbe- und Industriegebiete - Anfrage FW
Vorlage: V/1345

Die Beantwortung der Anfrage wird durch Bgm Sommer im 1. Quartal 2022 vorgelegt. Außerdem soll eine Einzeichnung auf einer Flurkarte erfolgen, die ebenfalls vorgelegt wird.

12. Änderung §4 Abs.2 Entschädigungssatzung - Antrag FW
Vorlage: V/1346

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den §4 Abs. 2 der Entschädigungssatzung wie folgt zu ändern:

2) Die Zahl der nach Abs. 1 ersatzpflichtigen Fraktionssitzungen wird auf 18 pro Jahr begrenzt.

Abstimmungsergebnis: 19x Ja; 6x Enthaltungen

13. Umsetzung Nahversorgungskonzept Merlau - Antrag FW
Vorlage: V/1347

Der TOP wird zur Bestandsaufnahme in den BLUV verwiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

14. Umwandlung Rasenflächen zu Blühwiesen - Antrag FW
Vorlage: V/1348

Herr Bovensmann stellte den Antrag vor.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, gemeindliche Rasenflächen unter Einbindung von Fachleuten (NABU, Landwirte) in bienen- und insektenfreundliche Blühwiesen umzuwandeln.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

15. Prüfung möglicher Geschwindigkeitsbeschränkungen auf 30 km/h in den Mücker Ortsteilen / Antrag der CDU-Fraktion
Vorlage: V/1132

Der Vorsitzende des Bau-, Landwirtschaft-, Umwelt- u. Verkehrsausschusses teilte mit, dass in der Sitzung am 07.09.2021 darüber abgestimmt wurde, dass in allen reinen Wohngebieten in den Ortsteilen der Gemeinde Mücke Tempo 30 eingeführt wird.

Die einzelnen Ortsbeiräte können weitere in Frage kommende Straße einzeln beantragen sowie entsprechend begründen.

Herr Stock bat darum, ein Kataster auf dem alle Straßenzüge, die mit Tempo 30 ausgewiesen werden sollen, eingezeichnet sind zusammen mit der Niederschrift zu versenden. Dieses liegt leider noch nicht vor, wird aber nachgereicht.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Aufgrund der fortgeschrittenen Uhrzeit wurde der letzte TOP auf die nächste Sitzung vertagt.

Herr Dr. Ornik gab hier zu bedenken, den TOP „Mitteilungen und Anfragen“ etwas nach vorne zu verschieben, nicht das dieser Punkt bei jeder Sitzung nicht behandelt werden kann und über mehrere Sitzungen hinweg keine Mitteilungen und Anfragen-

gestellt werden können.

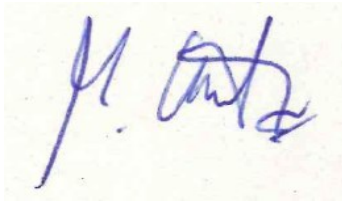
Der 1. stellvertretende Vorsitzende, Herr Kratz, bedankte sich für die rege Mitarbeit und schloss die Sitzung.

Ende der Sitzung:

21:33 Uhr

1. stellvertretender Vorsitzender

Schriftführerin

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'J. Kratz', is shown on a light-colored background.